

SPD-Fraktion

In der Bezirksvertretung Ehrenfeld



Bezirksrathaus

Venloer Str. 419-421
50825 Köln

Telefon: 0221 / 22194 - 303

Fax: 0221 / 22194 - 313

Mail: SPD-BV4@stadt-

koeln.de

www.SPDFraktion-

ehrenfeld.de

Herrn
Bezirksbürgermeister Josef Wirges
Venloer Str.419-421
50825 Köln

Frau
Oberbürgermeisterin Henriette Reker
Historisches Rathaus
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1065/2018

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	02.07.2018

Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 10.2, betr.: Städtebauliches Planungskonzept Ehrenfeldgürtel 125

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

die SPD-Fraktion bittet diesen Antrag zu TOP 10.2 auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 2. Juli 2018 zu setzen.

Beschluss

Im Zusammenhang mit dem städtebaulichen Planungskonzept für das Wohn- und Geschäftshaus Venloer Straße 125 wird die Verwaltung beauftragt, die öffentlichen Flächen vor dem Gebäude neu zu ordnen.

Insbesondere umfasst dies:

- Den Rückbau der Parkplätze und die parallel zum Ehrenfeldgürtel zu diesen verlaufende separate Zufahrtstraße.
- Eine bessere Führung des Fuß- und Radweges, so dass diese künftig in gerader Linie verlaufen.
- Die Neugestaltung der KVB Bushaltestelle Bf. Ehrenfeld. Diese soll aus allen Richtungen auch mit Kinderwagen, Rollatoren etc. uneingeschränkt zugänglich werden.

Die Planung ist der Bezirksvertretung Ehrenfeld vorzustellen.

Begründung

Der öffentliche Raum soll eine Aufwertung erfahren und mehr Sicherheit für Fußgänger*innen, Radfahrer*innen und Fahrgäste der KVB bieten.

Das geplante Vorhaben bietet die Chance den Stadtraum aufzuwerten. Durch den schönen alten Baumbestand, kann eine attraktive Platzfläche entstehen, die auch außergastronomische Nutzung ermöglichen kann.

Die Parkplätze vor dem Gebäude waren der früheren Postfiliale geschuldet, sie werden durch das geplante Bauvorhaben mit Tiefgarage verzichtbar. Damit ist auch die separate Zufahrtstraße parallel zum Ehrenfeldgürtel überflüssig.

Radfahrer*innen nutzen heute häufig die Zufahrtstraße zu den Parkplätzen, statt den dahinterliegenden Radweg. So kommt es regelmäßig zu gefährlichen Situationen zwischen Radfahrenden und ausparkenden Fahrzeugen aber auch mit Fahrgästen, die zur KVB-Bushaltestelle wollen und sich an den Drängelgittern vorbeiquetschen.

Der Zugang zur Bushaltestelle ist nur von einer Seite möglich und dieser Zugang wird durch einen Baum und zusätzlich durch einen Zeitungsautomaten und einen Mülleimer stark eingeengt. Mit Kinderwagen, Rollator oder Reisegepäck ist ein Durchkommen kaum möglich.

Freundliche Grüße

Petra Bossinger
Fraktionsvorsitzende

Walter Leitzen
Bezirksvertreter